

A large, dark green silhouette of a sunflower with many pointed petals, centered in the background behind the main text.

MACHT FÜR DAS MORGEN.

***BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KOMMUNALWAHLPROGRAMM 2025
FÜR SANKT AUGUSTIN.***

GRÜN in Sankt Augustin macht heute, was morgen zählt

Wir stehen für eine Stadt, in der alle gut leben können – unabhängig von Herkunft, Einkommen oder Alter. Unser Programm verbindet soziale Gerechtigkeit, konsequenten Klima- und Naturschutz, zukunftsweisende Planung und lebendige Demokratie.

Klima- & Naturschutz

Sankt Augustin wird klimaneutral. Nachhaltiges Bauen, Begrünung und erneuerbare Energien mindern Umweltfolgen.

Mobilität

Wir fördern ÖPNV, schaffen sichere Radwege und geben klimafreundlicher Fortbewegung Vorrang.

Bezahlbares Wohnen

Für ein soziales Sankt Augustin mit fairen Mieten und einer gemeinwohlorientierten Stadtentwicklung.

Soziale Gerechtigkeit

Wir stärken Familien, unterstützen inklusive Bildung und schaffen Chancengleichheit für alle Generationen.

Vielfalt und Gleichstellung

Wir fördern inklusive, feministische und queere Politik. Sankt Augustin soll offen und diskriminierungsfrei sein.

Mehr Beteiligung

Wir machen Beteiligung leicht zugänglich – digital, analog, transparent. Für echte Mitbestimmung aller Bürger*innen.

Digitale Stadt für alle

Digitalisierung soll allen zugutekommen – mit barrierefreier Verwaltung, digitaler Bildung und öffentlichem WLAN.



MACHT FÜR DAS MORGEN.

KOMMUNALWAHLPROGRAMM 2025 FÜR SANKT AUGUSTIN.

INHALT

GRÜN in Sankt Augustin macht heute, was morgen zählt.....	2
GRÜN macht Klimaschutz, der hier beginnt.....	6
Grün in der Stadt	6
Klimafreundliche Stadtentwicklung	7
Nachhaltiges Bauen.....	7
Klimagerechte Stadtverwaltung.....	8
Stadtwerke für umweltfreundliche Energie.....	8
Feuer- und Bevölkerungsschutz.....	9
Vernetztes Grün.....	10
Wald.....	10
Wasser.....	11
GRÜN macht Wege frei für Rad, Bus und Bahn	12
Neue vernetzte Mobilität.....	12
Radverkehr	12
Bus und Bahn	13
Autoverkehr.....	14
Lärm.....	14
GRÜN macht Schulen ohne Armutszeugnis	15
Kitas & Tageseltern.....	15
Schule & OGS.....	16
Weiterbildung und Hochschule.....	17
GRÜN macht Miteinander zum Stadtgefühl.....	18
Vereine und Sport	18
Jugendarbeit.....	18
Spielplätze und Jugendtreffs.....	19
Kulturelle Angebote.....	20
GRÜN macht Politik, die niemanden vergisst	21
Frauen & Gleichberechtigung	21
Alt & Jung	21
Inklusion.....	22
Integration.....	23
Queere Angebote	23

GRÜN macht eine Stadt, die allen gehört.....	24
Wohnen.....	24
Gewerbe und Wirtschaft.....	25
Finanzen.....	25
GRÜN macht Digitalisierung amtlich.....	26
Verwaltung zukunftsfähig, transparent und digital.....	26
Breitbandausbau fördern.....	27
Impressum	27

GRÜN macht Klimaschutz, der hier beginnt

Der Klimawandel ist auch in Sankt Augustin spürbar – und Klimaschutz beginnt direkt vor Ort. Wir GRÜNE wollen, dass unsere Stadt widerstandsfähiger, grüner und lebenswerter wird: mit mehr Natur im Alltag, einer nachhaltigen Stadtentwicklung und klaren Prioritäten für Umwelt- und Ressourcenschutz. Hierfür muss Sankt Augustin am Ziel der Klimaneutralität bis 2035 festhalten. Echter Klimaschutz entsteht nur dort, wo wir gemeinsam konkret handeln – mit Konzept, Konsequenz und kommunalem Mut.

Grün in der Stadt

Grüne Flächen verbessern das Stadtklima, erhöhen die Lebensqualität und fördern die Artenvielfalt. Das Wiesenpflegekonzept hat das Stadtbild bereits sichtbar positiv verändert. Wir GRÜNE wollen diese Erfolge weiter ausbauen und setzen uns für eine nachhaltige, naturnahe Gestaltung unserer Stadt ein – für Mensch und Umwelt.

Unsere Ziele:

- **Straßenbäume und Grünflächen konsequent ausbauen:** Bei Straßenneu- und -umbaumaßnahmen sollen, wo immer möglich, Straßenbäume oder andere Grünflächen vorgesehen werden – auch wenn dafür Parkmöglichkeiten entfallen. Ersatzpflanzungen für gefällte Bäume müssen schnellstmöglich und im Verhältnis 1:1 erfolgen. Entsiegelungen können auch unabhängig von Baumaßnahmen sinnvoll sein.
- **Schottergärten verhindern – grüne Alternativen fördern:** Schottergärten sind nicht mehr erlaubt und ein Problem für Klima und Artenvielfalt. Wir setzen uns für eine konsequente Umsetzung der baurechtlichen Vorgaben ein und wollen verstärkt Beratungsangebote für pflegearme, naturnahe Gartengestaltungen schaffen.
- **Wilden Müll und Plastikverpackungen reduzieren:** Die Problematik von wildem Müll muss stärker angegangen werden. Wir GRÜNE fordern mehr öffentliche Mülleimer, bessere dezentrale Entsorgungsangebote und Maßnahmen gegen illegale Müllablagung. Die Stadt soll sich zudem verstärkt für die Reduzierung von Plastikverpackungen bei Gewerbetreibenden einsetzen – wir sind offen für die Einführung einer Verpackungssteuer.

Klimafreundliche Stadtentwicklung

Eine nachhaltige Stadtentwicklung braucht mehr als nur gesetzliche Mindeststandards. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Klimaschutz und Nachhaltigkeit bei allen städtischen Bauvorhaben und Planungen im Mittelpunkt stehen – im öffentlichen wie im privaten Bereich.

Unsere Ziele:

- **Klimafreundliche Bauplanung im öffentlichen Bereich stärken:** Öffentliche Bauvorhaben sollen über die gesetzlichen Vorgaben hinaus konsequent klimafreundlich geplant und umgesetzt werden. Wo möglich, sollen Dach- und Fassadenbegrünungen realisiert werden.
- **Entwicklungen für mehr Klimaschutz aktiv begleiten:** Wir begleiten und fördern alle Schritte hin zu einer klimafreundlichen Stadtentwicklung konstruktiv und nachhaltig.

Nachhaltiges Bauen

Nachhaltiges Bauen ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und zur Ressourcenschonung. Wir GRÜNE wollen das Bauen in Sankt Augustin ökologischer, flexibler und zukunftsfähiger gestalten – sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich.

Unsere Ziele:

- **Nachhaltigkeitsstandards einführen:** Beim städtischen Bauen sollen zertifizierte Standards wie „BNB – Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen“ oder „DGNB – Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen“ Anwendung finden. So schaffen wir Transparenz, Qualität und Klimaschutz messbar.
- **Natürliche Materialien bevorzugen:** Wir setzen auf ressourcenschonende, kreislauffähige Baustoffe mit geringem CO₂-Fußabdruck – z. B. Holz, Lehm oder Recyclingbeton.
- **Modulares Bauen fördern:** Modulares Bauen mit standardisierten Elementen und zeitsparende Montage mit vorgefertigten Teilen ermöglichen flexibles, schnelles und kosteneffizientes Bauen.
- **Zirkuläres Bauen etablieren:** Wiederverwendung und Aufbereitung alter Baumaterialien wollen wir systematisch fördern, um Kreisläufe zu schließen und Abfall zu vermeiden.
- **Nachhaltiges Bauen bei privaten Projekten fördern:** In Bebauungsplänen sollen künftig Empfehlungen für nachhaltige Bauweisen verankert werden – z. B. durch Gründächer, Holzbau oder Energieeffizienzstandards. Auch bei städtischen Grundstücksvergaben sollen Nachhaltigkeitskonzepte ein Auswahlkriterium werden.

Klimagerechte Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung soll Vorbild beim Klimaschutz sein. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Energieeinsparung, erneuerbare Energien und emissionsfreie Mobilität konsequent umgesetzt werden.

Unsere Ziele:

- **Sanierung für mehr Energieeffizienz:** Alle städtischen Gebäude sollen so weit wie möglich energetisch saniert werden, um Energie zu sparen und Emissionen zu senken.
- **Photovoltaik auf städtischen Gebäuden ausbauen:** Wo immer möglich, sollen weiterhin Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern städtischer Gebäude installiert werden.
- **E-Mobilität im städtischen Fuhrpark stärken:** Der Umstieg auf E-Fahrzeuge im städtischen Fuhrpark wird konsequent weiterverfolgt.

Stadtwerke für umweltfreundliche Energie

Eine klimafreundliche Energieversorgung ist der Schlüssel für eine nachhaltige Stadt. Wir GRÜNE wollen, dass Stadtverwaltung und Stadtwerke mutig vorgehen: mit erneuerbaren Energien, innovativer Wärmeversorgung und intelligenter Infrastruktur.

Unsere Ziele:

- **Ökostrom und Ökogas für die Stadt sichern:** Die Versorgung der Stadt und ihrer Gesellschaften mit Ökostrom und zertifiziertem Ökogas soll weiter ausgebaut werden. Die Stadtwerke stärken wir als Treiber einer klimafreundlichen Energieversorgung.
- **Nachhaltige Wärmeversorgung aufbauen:** Der Ausbau zentraler Wärmeversorgung – auch durch innovative Ansätze wie Wärmerückgewinnung aus Abwasser – soll vorangetrieben werden.
- **Stromnetz modernisieren:** Mit Smart Grids und Smart Metern wollen wir die Nutzung erneuerbarer Energien effizienter und flexibler gestalten.

Feuer- und Bevölkerungsschutz

Ein verlässlicher Brand- und Bevölkerungsschutz ist unverzichtbar für unsere Sicherheit. Die Freiwilligen Feuerwehren in Sankt Augustin leisten hervorragende Arbeit – dezentral, schnell und tief im Stadtleben verankert. Wir GRÜNE wollen diese Struktur erhalten und neuen Herausforderungen anpassen. Der Klimawandel bringt mehr Starkregen, Hochwasser und Waldbrandgefahr – Schutz und Vorsorge werden noch wichtiger.

Unsere Ziele:

- **Dezentrale Struktur erhalten – für dezentrale Risiken:** Die Gefahrenlagen sind über das Stadtgebiet verteilt – etwa Hochhäuser in Menden, der Ankerstraße, im Niederpleiser Wohnpark oder Schnellstraßen wie B56, A560 und A59. Die bewährte dezentrale Organisation wollen wir stärken.
- **Ausrüstung sichern und modernisieren:** Wir setzen uns für Erhalt und gezielte Weiterentwicklung der technischen Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren ein.
- **Klimafolgen ernst nehmen – überregional koordinieren:** Starkregen- und Hochwasserereignisse betreffen ganze Regionen. Wir setzen uns für abgestimmte, praktikable Schutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen und Behörden ein.
- **Krisenvorsorge durch bestehende „Leuchttürme“ stärken:** Die eingerichteten Notfallzentren für Stromausfälle oder Trinkwassernotfälle sind ein wichtiger Beitrag zur Resilienz. Wir setzen uns für ihre dauerhafte Absicherung und Weiterentwicklung ein.
- **Zusammenarbeit im Katastrophenschutz ausbauen:** Wir fördern die Kooperation von Katastrophenschutz, Technischem Hilfswerk und weiteren Partnern – für ein starkes Netzwerk in der Krise.

Vernetztes Grün

Verkehrstrassen zerschneiden viele Landschaftsräume in Sankt Augustin. Umso wichtiger ist es, diese verbleibenden Grünzüge ökologisch aufzuwerten, langfristig zu sichern und miteinander zu verbinden – für Artenvielfalt, Naherholung und Klimaschutz.

Unsere Ziele:

- **Biotopverbünde konkret festlegen:** Wir wollen verbindliche Grünachsen im Stadtgebiet definieren und bestehende Grünverbindungen – z. B. durch Hecken, Blühstreifen und Waldränder – ökologisch aufwerten.
- **"Grünes C" sichern:** Die flächendeckende Ausweisung als Landschaftsschutzgebiet soll den Erhalt der unbebauten Freiflächen langfristig sichern.
- **Landschaftsbrücken schaffen:** Landschaftsbrücken über Autobahnen und Eisenbahnen, z. B. bei Menden/Meindorf und Niederpleis, sollen Zerschneidungen der Landschaft vermindern.
- **Ökologische Initiativen fördern:** Engagement von Vereinen und Einzelpersonen für die ökologische Aufwertung von Flächen soll aktiv unterstützt werden.
- **Renaturierung der Sieg fördern:** Die weitere Renaturierung der Sieg und die naturnahe Entwicklung der Siegaue sollen naturverträglich gestaltet werden.

Wald

Ein großer Teil des Sankt Augustiner Stadtgebietes ist Wald. Dieser Wald ist durch den Klimawandel und nicht standortgerechte Baumartenwahl gefährdet. Trockenheit und Schädlingsbefall machen den Bäumen schwer zu schaffen.

Unsere Ziele:

- **Naturnahe Bewirtschaftung:** Der städtische Wald soll weiter ökologisch umgebaut werden, insbesondere durch einen höheren Anteil an Laubbäumen.
- **Naturwaldzellen ausweisen:** Mehr Flächen sollen als Naturwaldzellen ohne forstliche Nutzung entwickelt werden – bei gleichzeitiger Sicherung der Verkehrssicherheit.
- **Flächenerwerb für den Naturschutz:** Die Stadt soll, wo möglich, Waldflächen erwerben, naturnah bewirtschaften oder als Naturwald entwickeln.

Wasser

Wasser ist lebensnotwendig. Die Wasserversorgung war trotz der letzten Dürresommer noch sicher. Dies soll weiter garantiert werden. Die Qualität des Wassers muss ebenso geschützt werden. Gewässer müssen aufgewertet werden. Auf die in Folge des Klimawandels vermehrten Starkregen ist zu reagieren.

Unsere Ziele:

- **Pestizide und Düngung reduzieren:** Die Stadt soll über Pachtverträge mit Landwirten den Einsatz von Pestiziden und Düngern minimieren.
- **Gewässer naturnah gestalten:** Flüsse, Bäche und Feuchtgebiete sollen weiterhin naturnah umgebaut werden.
- **Schwammstadt-Prinzip umsetzen:** Regenwasser soll lokal aufgenommen, gespeichert und versickert werden, um Überflutungen zu vermeiden und das Stadtklima sowie die Grundwasserneubildung zu fördern.

GRÜN macht Wege frei für Rad, Bus und Bahn

Klimafreundliche Mobilität beginnt vor der eigenen Haustür – mit sicheren Radwegen, einem verlässlichen Nahverkehr und gut gestalteten Straßenräumen. Wir GRÜNE wollen, dass alle Menschen in Sankt Augustin schnell, bequem und emissionsarm ans Ziel kommen – auch ohne eigenes Auto. Dafür setzen wir auf klare Prioritäten: mehr Raum für Fahrräder, Bus und Bahn – weniger Lärm, Emissionen und Flächenverbrauch.

Neue vernetzte Mobilität

Moderne Mobilität ist vernetzt, flexibel und digital. Nur wenn Alternativen zum Auto einfach und gut verfügbar sind, gelingt der Umstieg. Neben digitaler Integration durch Verkehrsunternehmen braucht es auch eine bessere Vernetzung vor Ort – an Knotenpunkten und im Alltag.

Unsere Ziele:

- **Mobilitätsstationen schaffen:** In Menden (Bahnhof & Markt), Hangelar Ost, Buisdorf Ortsmitte, Niederpleis (Jakob-Fußhöller-Platz) und Birlinghoven sollen Mobilitätsstationen entstehen – mit E-Ladesäulen, Fahrradabstellplätzen, Fahrradmietsystemen, CarSharing und mehr.
- **Straßenräume neugestalten:** Beim Umbau der Bonner Straße (Ort, Mülldorf) und der Hauptstraße in Niederpleis setzen wir auf mehr Aufenthaltsqualität, Begrünung, breite Geh- und Radwege sowie Verkehrsberuhigung.

Radverkehr

Sankt Augustin hat das Potenzial, eine fahrradfreundliche Stadt zu werden. Mit dem auf grüne Initiative beschlossenen Radverkehrskonzept ist ein erster Schritt gemacht – doch die Umsetzung verläuft bisher zu langsam. Wir GRÜNE fordern eine deutlich stärkere Förderung des Radverkehrs als sichere, klimafreundliche und gesunde Mobilitätsform.

Unsere Ziele:

- **Landesradschnellweg realisieren:** Wir setzen uns für einen Radschnellweg zwischen Troisdorf, Sankt Augustin und Bonn ein und wollen, dass die Stadt ihren Beitrag dazu leistet.
- **Hauptradrouten verbessern:** Die wichtigsten Verbindungen in die Nachbarstädte sollen nach Plan und unter Berücksichtigung der sozialen Sicherheit ausgebaut werden – idealerweise im Standard von Radvorrangrouten.
- **Radverkehrskonzept umsetzen:** Die beschlossenen Maßnahmen müssen konkretisiert und ortsteilübergreifend umgesetzt werden. Radwege dürfen kein Anhängsel sein, sondern Teil einer durchgängigen, sicheren und gut gewarteten Infrastruktur.
- **Mehr Raum fürs Rad:** Radwege, Kreuzungen und Einmündungen sollen komfortabler und sicherer gestaltet werden. Außerorts braucht es vorrangig baulich getrennte Wege, innerorts ausreichend breite Radfahrstreifen statt schmaler Schutzstreifen.
- **Fahrradstellplätze ausbauen:** Auf unsere Initiative hin entstehen neue Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Wir wollen dieses Angebot deutlich erweitern.
- **Fahrradmietsystem flächendeckend ausbauen:** Aktuell gibt es bereits Fahrradstationen. Sankt Augustin soll flächendeckend ein öffentlich zugängliches Fahrradmietsystem erhalten.

Bus und Bahn

Ein leistungsfähiger öffentlicher Nahverkehr ist zentral für klimafreundliche Mobilität. Sankt Augustin liegt mitten in einer Ballungsregion – wir GRÜNE wollen, dass sich der ÖPNV an städtischen Standards orientiert und weiter verbessert wird.

Unsere Ziele:

- **5-Minuten Takt auf der Stadtbahn:** Wir setzen uns für einen 5-Minuten-Takt auf der Linie Bonn–Siegburg in den Hauptverkehrszeiten ein – und für Maßnahmen, um die Auswirkungen auf Bahnübergänge zu minimieren.
- **Bessere Busanbindung:** Die Buslinien sollen so ausgebaut werden, dass werktags überall möglichst im 20-Minuten-Takt ein Bus fährt und am Wochenende auch nachts alle Stadtteile angebunden sind.
- **Haltestellen barrierefrei ausbauen:** Der Umbau muss weitergehen – mit barrierefreien Zugängen und neuen Fahrgastunterständen.
- **S-Bahn-Halt in Buisdorf:** Wir fordern die Einrichtung eines neuen S-Bahn-Haltespunktes in Buisdorf zur besseren regionalen Anbindung.

Autoverkehr

Das Auto dominiert noch den Verkehr in Sankt Augustin. Auch künftig wird es Teil der Mobilität bleiben – aber wir müssen Alternativen stärken, Emissionen senken und klimagerechte Infrastruktur fördern. Die GRÜNEN setzen auf eine klare Wende in der Verkehrspolitik.

Unsere Ziele:

- **Ladenetz ausbauen:** Öffentliche Lademöglichkeiten für E-Bikes und E-Autos – auch Schnellladesäulen – sollen zügig erweitert werden.
- **Straßenneubauten vermeiden:** Großprojekte wie die „Südtangente“ oder die „Ortsumgehung Meindorf“ lehnen wir ab.
- **Parkraummanagement verbessern:** In Vierteln mit hohem Parkdruck sollen neue Konzepte entstehen – z.B. Quartiersgaragen oder Bewohnerparken. Straßenraum soll stärker der Allgemeinheit und dem Grün zugutekommen.

Lärm

Lärm durch Autos, Züge und Flugverkehr belastet viele Menschen in Sankt Augustin. Wir wollen Gesundheit und Lebensqualität verbessern – durch konsequenten Lärmschutz, auch unabhängig von neuen Infrastrukturprojekten.

Unsere Ziele:

- **Lärmschutz an Straßen und Schienen verbessern:** Die Stadt soll sich beim Bund für effektive Maßnahmen einsetzen – auch ohne laufende Ausbaumaßnahmen.
- **Fluglärm reduzieren:** Am Flughafen Köln/Bonn fordern wir ein umfassendes Lärm-minderungskonzept und ein Passagiernachtflugverbot.
- **Ruhe am Flugplatz Hangelar:** Leise Flugzeuge sollen gefördert, für laute Maschinen Ruhezeiten eingeführt werden. Auch für Hubschrauber und Bundespolizei-Übungsflüge sollen klare Regeln gelten.

GRÜN macht Schulen ohne Armutszeugnis

Bildung beginnt früh und hört nie auf – deshalb setzen wir GRÜNE uns entlang der gesamten Bildungskette für gute Bedingungen ein, von der Kita über Schule bis zur Hochschule. Für uns heißt Bildungsgerechtigkeit: kein Kind darf zurückgelassen werden, und alle jungen Menschen verdienen gleiche Chancen – unabhängig vom Elternhaus. Dafür braucht es moderne Räume, engagierte Betreuung, echte Beteiligung und den politischen Willen, Bildung als Zukunftsaufgabe zu begreifen.

Kitas & Tageseltern

Wir GRÜNE setzen uns für eine zuverlässige Kita-Betreuung mit ausreichend Betreuungsplätzen auch für unter 3-jährige (U3) ein. In den vergangenen Jahren haben wir hier bereits viel erreicht. Dies wollen wir konsequent fortsetzen, aber den Fokus jetzt auf die Verbesserung der Betreuungszuverlässigkeit und -qualität legen.

Unsere Ziele:

- **Verlässlichkeit stärken und Notbetrieb in Kitas und bei Tageseltern reduzieren:** Familien brauchen Planungssicherheit. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Personalengpässe und krankheitsbedingte Ausfälle nicht mehr regelmäßig zum Notbetrieb führen. Die Stadt soll gemeinsam mit Trägern Maßnahmen zur Personalgewinnung und -bindung ergreifen, Vertretungskonzepte verbessern und den Betreuungsausfall aktiv minimieren.
- **Kindertagespflege sichern:** Die Kindertagespflege als ergänzendes Angebot soll weiterentwickelt und dabei die Qualität dauerhaft sichergestellt werden.
- **Kita-Ausbau fortsetzen:** Eine Vielzahl an Kitas haben wir geschaffen. Die geplanten Kitas müssen realisiert werden, um genügend Betreuungsplätze sicherzustellen.
- **Abschaffung der Kita-Beiträge:** Langfristiges Ziel der GRÜNEN ist die Abschaffung der Kita-Beiträge. Das wird jedoch nur gehen, wenn genügend Steuermittel zur Verfügung stehen. Ansonsten leidet die Qualität und das darf nicht sein. Bis dahin setzen wir uns weiterhin für eine soziale Staffelung und eine schrittweise Senkung der Beiträge ein.

Schule & OGS

Als Schulträger ist die Stadt Sankt Augustin für die Rahmenbedingungen, nicht aber für die pädagogische Arbeit an Schulen zuständig. Dennoch kann sie entscheidend dazu beitragen, dass Schulen gut ausgestattet sind, moderne Konzepte umsetzen können und alle Schüler:innen mitgenommen werden. GRÜNE Initiativen wie das Sanierungsprogramm für kleinere Maßnahmen, eine zusätzliche Springer:innen-Stelle im Schulsekretariat und das Medienkonzept zeigen, was möglich ist. Wir wollen diesen Weg konsequent weitergehen.

Unsere Ziele:

- **Schulen sanieren:** Die städtischen Schulgebäude müssen modernisiert und besser ausgestattet werden. Einzelne Schulen, zum Beispiel der Schulcampus Niederpleis, sind bald 50 Jahre alt und dringend renovierungs- bzw. sanierungsbedürftig. Wir benötigen eine klare Priorisierung, Planung und effiziente Umsetzung von Maßnahmen - bei Sanierung und Behebung von Mängeln.
- **Bedarfsgerechte Ausstattung:** Es müssen ausreichend Räume an allen Schulen zur Verfügung stehen. Schulhöfe müssen im Sinne einer naturnahen Umgebung umgestaltet werden, insbesondere durch die Einrichtung grüner Klassenzimmer und Beschattungen.
- **OGS-Ausbau vorantreiben:** Der kommende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen ist richtig. Der Ausbau des Offenen Ganztags muss zügig erfolgen – insbesondere an den Standorten Meindorf und Hangelar. Ebenso wichtig sind ausreichend Fachpersonal, eine gute Ausstattung und auch gesunde Schulverpflegung.
- **Digitalisierung weiterführen:** Schulen brauchen weiterhin die nötige Ausstattung, um digitalen Unterricht zeitgemäß gestalten zu können.
- **Gute Schulwege:** Die Schulwege sollen sicherer werden. Wir setzen uns für Schulstraßen, die Verbesserung von Fahrradwegen und die Einrichtung von Fahrradstraßen ein.
- **Schulformdebatten offen begleiten:** Wir sehen aktuell keinen Handlungsbedarf für neue Schulformen. Sollte aus Schulgemeinschaften oder Elternwünschen der Ruf nach gemeinschaftlichem Lernen, Übermittagsbetreuung oder mehr Ganztagsangebot kommen, greifen wir GRÜNE solche Impulse gerne auf.
- **Unterstützung freie Schule:** Wir unterstützen Eltern bei der Umsetzung moderner Bildungskonzepte in freier Trägerschaft, die offen für alle ist.

Weiterbildung und Hochschule

Bildung endet nicht mit dem Schulabschluss. In einer zunehmend digitalen und wandelbaren Arbeitswelt gewinnt lebenslanges Lernen immer mehr an Bedeutung. Gleichzeitig ist Sankt Augustin ein Hochschulstandort – dieses Potenzial wollen wir GRÜNE stärker in die Stadtentwicklung einbinden und für alle nutzbar machen.

Unsere Ziele:

- **Volkshochschule stärken:** Die Angebote der VHS Rhein-Sieg sollen städtisch weiter gefördert und besser mit anderen Weiterbildungsformaten vernetzt werden.
- **Hochschule und Wirtschaft vernetzen:** Die städtische Wirtschaftsförderung soll gezielt Kooperationen zwischen Hochschule und lokalen Unternehmen fördern und Startups aus dem Hochschulbereich unterstützen.
- **Wissenschaftliche Kompetenz nutzen:** Forschung und Entwicklung aus der Hochschule sollen stärker in kommunale Projekte und Stadtentwicklung einfließen.
- **Studierende unterstützen:** Sankt Augustin soll für Studierende attraktiver werden – etwa durch bezahlbaren Wohnraum, flexible Kinderbetreuung und bessere Freizeitangebote.

GRÜN macht Miteinander zum Stadtgefühl

Freizeit und Kultur sind das soziale Herz einer lebendigen Stadt. Sie schaffen Gemeinschaft, fördern Teilhabe und stärken die Lebensqualität für Menschen jeden Alters. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Sankt Augustin vielfältige, zugängliche und zeitgemäße Angebote in den Bereichen Sport, Jugend, Spiel, Ehrenamt und Kultur bereitstellt – in allen Ortsteilen und für alle Menschen.

Vereine und Sport

Die vielfältige Vereinslandschaft ist ein tragendes Element des gesellschaftlichen Lebens in Sankt Augustin. Ob Sport, Kultur oder Ehrenamt – das Engagement der Bürger*innen verdient unsere volle Unterstützung. Wir GRÜNE wollen die Rahmenbedingungen für Vereine und Sport nachhaltig verbessern.

Unsere Ziele:

- **Raum für Vereine und Ehrenamt:** In allen Ortsteilen sollen ausreichend Räumlichkeiten für Vereinsarbeit zur Verfügung stehen – städtisch oder in Kooperation mit Dritten. Der konkrete Bedarf soll gemeinsam mit den Vereinen ermittelt und in Maßnahmen überführt werden.
- **Sportstätten erhalten und verbessern:** Die städtischen Sportanlagen sollen in enger Abstimmung mit den Vereinen modernisiert und bedarfsgerecht ausgebaut werden.
- **Schwimmbadkonzept umsetzen:** Zwei Hallenbäder sollen erhalten bleiben. Wir stehen weiterhin zum Projekt des Kombi-Bads am Standort des Freibads.

Jugendarbeit

Jugendarbeit ist ein Schlüssel für gesellschaftlichen Zusammenhalt, soziale Gerechtigkeit und echte Teilhabe. Sie schafft Räume für Begegnung, unterstützt junge Menschen in ihrer Entwicklung und fördert demokratisches Handeln. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Sankt Augustin Jugendliche ernst nimmt, ihnen zuhört und sie in ihrer Vielfalt unterstützt.

Besondere Beachtung erfordern Kinder mit fehlender sozialer Teilhabe und Zuwendung, Isolation, Mobbing – sei es aus geschlechtsbezogenen oder aus anderen Gründen, insbesondere bei Gewalt oder Missbrauch. Kindern aus prekären Verhältnissen fehlen oft wichtige Freiräume zur Entwicklung, weil ihnen aus verschiedenen Gründen der Zugang verwehrt bleibt.

Unsere Ziele:

- **Beteiligung junger Menschen stärken:** Kinder und Jugendliche sollen bei allen sie betreffenden Themen mitreden können – verständlich, direkt und wirksam. Wir wollen Jugendbeteiligung in politischen Gremien verankern und in neue Richtungen denken, Formate wie Jugendrat oder Kinder- und Jugendbefragungen fördern. Zur Vertretung eigener Interessen soll dem entstehenden Organ einer Jugendvertretung ein eigenes, angemessenes Budget zur Verfügung stehen.
- **Jugendarbeit finanziell absichern und vernetzen:** Streetwork, Offene und Halboffene Türen, Jugendverbände und -einrichtungen müssen finanziell und personell abgesichert werden. Wir setzen uns für mehr Prävention, Beratung vor Ort und die Förderung von Medienkompetenz und kultureller Bildung ein – gemeinsam mit freien Trägern und Vereinen.
- **Zugang zu Freizeit- und Bildungsangeboten verbessern:** Alle Kinder und Jugendliche – unabhängig von der sozialen Herkunft – sollen die gleichen Chancen auf außerschulische Bildung und Freizeitgestaltung erhalten. Insbesondere Information und Ansprache sind so zu gestalten, dass das Wissen darüber und barrierefreie Zugänge gewährleistet sind.
- **Städtisches Programm gegen Kinderarmut entwickeln:** Alle Kinder und Jugendliche in Sankt Augustin sollen umfassend am soziokulturellen Leben teilhaben können.

Spielplätze und Jugendtreffs

Sankt Augustin verfügt über viele Spielplätze in sehr unterschiedlicher Qualität. Jugendtreffpunkte sind bislang nur spärlich vorhanden. Das städtische Spielplatzausbauprogramm soll fortgeschrieben und den zukünftigen Anforderungen angepasst werden.

Unsere Ziele:

- **Leuchtturm-Spielplätze in jedem Stadtteil:** Wir stehen zum Spielplatzausbauprogramm, das in jedem Stadtteil einen besonderen Spielplatz vorsieht.
- **Aufenthaltsqualität von Spielplätzen verbessern:** Wir wollen Spielplätze so weiterentwickeln, dass sie Schutz vor Hitze bieten, naturnahe Erlebnisräume schaffen und zum Verweilen einladen. Verschattung durch Bäume oder Sonnensegel, eine vielfältige Begrünung mit heimischen Pflanzen sowie Sitzgruppen und Tische fördern Biodiversität, Aufenthaltsqualität und generationenübergreifende Begegnung.
- **Barrierefreiheit stärken:** Spielplätze müssen auch für Kinder und Begleitpersonen mit Behinderungen barrierefrei erreichbar und nutzbar sein.
- **Offene Treffpunkte und attraktive Räume schaffen:** Jugendliche brauchen Orte, an denen sie sich selbstbestimmt treffen können – im Stadtteil, draußen und drinnen.

Kulturelle Angebote

Kultur verbindet Menschen, schafft Identität und macht eine Stadt lebendig. Wir GRÜNE wollen das kulturelle Leben in Sankt Augustin stärken und weiterentwickeln – vielfältig, offen und für alle zugänglich. Kultur soll in unserer Stadt nicht nur stattfinden, sondern erlebt, mitgestaltet und geteilt werden.

Unsere Ziele:

- **Lokales Engagement stärken:** Wir unterstützen weiterhin lokale Initiativen, Feste und Brauchtumsveranstaltungen – denn sie prägen das kulturelle Gesicht der Stadt und fördern den sozialen Zusammenhalt.
- **Kulturprogramm neu denken:** Das städtische Kulturangebot soll aktualisiert und vielfältiger werden – mit Formaten für unterschiedliche Altersgruppen, Interessen und kulturelle Hintergründe.
- **Außerschulische Kunsterziehung fördern:** Kinder und Jugendliche sollen Zugang zu Lesen, Musizieren und Gestalten haben. Musikschule und Bücherei sind für das kulturelle Leben unserer Stadt wichtig.
- **Niedrigschwellige Angebote ausbauen:** Wir setzen uns für barrierefreie Angebote, faire Eintrittspreise und dezentrale Veranstaltungen in allen Stadtteilen ein.

GRÜN macht Politik, die niemanden vergisst

Sankt Augustin soll für alle Menschen lebenswert sein, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, körperlichen Voraussetzungen oder Lebensentwurf. Wir GRÜNE schaffen Räume für Teilhabe, Begegnung und Solidarität, von der barrierefreien Stadtplanung bis zu bezahlbarem Wohnraum. Eine soziale, vielfältige und inklusive Stadt ist kein Zufall, sie ist das Ergebnis klarer politischer Entscheidungen.

Frauen & Gleichberechtigung

Gleichstellung ist für die GRÜNEN Voraussetzung für eine gerechte Gesellschaft. Frauen sind trotz rechtlicher Gleichstellung im Beruf, Alltag und in der Familie benachteiligt. In Sankt Augustin setzen wir uns dafür ein, Ungleichheiten abzubauen und geschlechtsspezifische Hürden zu beseitigen.

Unsere Ziele:

- **Alleinerziehende und Alleinstehende unterstützen:** Wir wollen mehr bezahlbaren, barrierefreien und familienfreundlichen Wohnraum schaffen und neue Wohnmodelle fördern.
- **Gründerinnen gezielt fördern:** Frauen sollen dafür einen besseren Zugang zu Beratung, Finanzierung und Netzwerken erhalten.
- **Frauenberatungsstellen stärken:** Diese müssen ausgebaut, finanziell abgesichert und besser bekannt gemacht werden.
- **Gleichberechtigte Teilhabe sichern:** Wir fördern Quoten, Programme und Aufklärung zur stärkeren Einbindung von Frauen.
- **Mehr Sicherheit im öffentlichen Raum:** Wir fordern die öffentliche Sensibilisierung bei den steigenden Zahlen der Gewalt gegen Frauen.
- **Frauen gezielt vor Armut schützen:** Wir setzen auf Beratung, Beteiligung und gezielte Frauenförderung – um Armutsgefahr für Frauen zu senken.
- **Armutsgefahr bekämpfen:** Durch wohnortnahe, kostenfreie Kinderbetreuung, gute Bildungszugänge und soziale Infrastruktur stärken wir die beruflichen Chancen der Frauen.

Alt & Jung

Der demografische Wandel stellt auch Sankt Augustin vor neue Aufgaben: Immer mehr ältere Menschen prägen unsere Stadt. Gleichzeitig brauchen junge Menschen den Austausch mit der älteren Generation. Wir GRÜNE wollen solidarisches Zusammenleben stärken und Generationen besser vernetzen.

Unsere Ziele:

- **Sozialer Wohnraum für ältere Menschen:** In allen Ortsteilen sollen bezahlbare, barrierefreie und altersgerechte Wohnungen entstehen. Auch innovative Konzepte wie Wohnungstausch oder die erweiterte Nutzung leerstehenden Wohnraums sollen geprüft werden.
- **Teilhabegerechte Stadtplanung:** Bebauungspläne und neue Quartiere müssen stärker auf die Bedürfnisse älterer Menschen eingehen – nicht nur baulich, sondern auch in Bezug auf soziale Teilhabe.
- **Senior*innenangebote stärken:** Bestehende Angebote für ältere Menschen sollen gesichert und gezielt in den Ortsteilen weiterentwickelt werden.
- **Mehrgenerationen-Wohnen fördern:** Wohnformen, in denen Jung und Alt gemeinsam leben, fördern Verständnis und Unterstützung im Alltag. Solche Modelle wollen wir ermöglichen und gezielt unterstützen.
- **Quartierssozialarbeit erhalten:** Die Quartierssozialarbeit leistet einen wesentlichen Beitrag dabei Bürger*innen zusammen zu bringen und Benachteiligungen zu verringern.

Inklusion

Eine inklusive Stadt ist eine Stadt für alle. Menschen mit körperlichen, kognitiven oder sensorischen Einschränkungen sollen in Sankt Augustin gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Dafür müssen Barrieren abgebaut, Zugänge vereinfacht und Betroffene aktiv einbezogen werden – bei Planung, Umsetzung und Weiterentwicklung.

Unsere Ziele:

- **Barrierefreiheit ausbauen:** Neubauten und Sanierungen müssen grundsätzlich barrierefrei geplant und umgesetzt werden. Bestehende Barrieren im öffentlichen Raum und in Gebäuden sollen schrittweise abgebaut werden – mit Augenmaß und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten.
- **Zugänge und Kommunikation erleichtern:** Informationen und Verwaltungsangebote sollen verstärkt in einfacher Sprache bereitgestellt werden. Auch die Beratung bei Zugangsschwierigkeiten soll niedrigschwellig und ohne bürokratische Hürden erreichbar sein.
- **Inklusion gemeinsam gestalten:** Der Aktionsplan Inklusion muss konsequent umgesetzt und weiterentwickelt werden. Betroffene Menschen sollen dabei von Anfang an beteiligt werden. Wir setzen uns zudem für die Stärkung der ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten als wichtige Ansprechpersonen ein.

Integration

Sankt Augustin ist vielfältig – Integration ist der Schlüssel für Zusammenhalt. Sie gelingt durch Bildung, Begegnung, Beteiligung und zugängliche Informationen. Wir GRÜNE setzen uns für eine Stadt ein, in der alle mitmachen können – unabhängig von Herkunft.

Unsere Ziele:

- **Bildung und Kultur als Schlüssel:** Wir wollen Angebote wie Sprachkurse und interkulturelle Projekte ausbauen. Frühförderung, lebenslanges Lernen und Räume der Begegnung stehen im Fokus.
- **Zugang zu Informationen verbessern:** Teilhabe braucht verständliche, erreichbare Informationen. Wir fördern mehrsprachige und barrierearme Kampagnen, um bestehende Angebote besser bekannt zu machen.
- **Demokratische Mitbestimmung stärken:** Der Integrationsrat soll sichtbarer werden und stärker in politische Prozesse einfließen.
- **Begegnung fördern, Zusammenhalt stärken:** Gemeinsame Feste, Nachbarschaftsprojekte und internationale Veranstaltungen stärken das Miteinander. Wir wollen solche Initiativen gezielt unterstützen.

Queere Angebote

Queere Menschen sollen in Sankt Augustin sicher, sichtbar und selbstbestimmt leben können. Dafür braucht es Schutz, Anerkennung und Räume zur Entfaltung – besonders für Jugendliche. Wir GRÜNE setzen uns für eine Stadt ein, in der sexuelle und geschlechtliche Vielfalt selbstverständlich ist.

Unsere Ziele:

- **Queere Jugendliche in Treffpunkten aktiv einbeziehen:** Angebote queerer Träger sollen gestärkt und durch sichere Begegnungsorte für junge LSBTIQ*-Menschen ergänzt werden.
- **Beratung und Aufklärung stärken:** Die Fachstelle H4Q soll weiter gefördert werden – für queere Jugendliche, ihre Familien und pädagogische Fachkräfte.
- **Sichtbarkeit und Akzeptanz fördern:** Wir unterstützen queere Veranstaltungen im öffentlichen Raum und setzen uns für eine diskriminierungsfreie Verwaltung ein – durch klare Standards und Schulungen.

GRÜN macht eine Stadt, die allen gehört

Wir GRÜNE setzen uns für eine Stadt ein, in der alle Menschen gut leben können – mit bezahlbarem Wohnraum, lebendigen Ortsteilzentren, einer starken lokalen Wirtschaft und soliden Finanzen. Unsere Politik verbindet soziale Gerechtigkeit mit ökologischer Verantwortung und wirtschaftlicher Vernunft.

Wir fördern bezahlbares und nachhaltiges Wohnen, sichern Räume für Gewerbe und Handwerk und setzen auf eine verlässliche Haushaltspolitik, die Zukunftsinvestitionen ermöglicht, ohne kommende Generationen zu belasten. So gestalten wir Sankt Augustin lebensnah, wirtschaftlich stark und ökologisch tragfähig – als Stadt, die allen gehört.

Wohnen

Bezahlbarer Wohnraum ist eine der zentralen sozialen Fragen unserer Zeit – auch in Sankt Augustin. Die steigenden Mieten und Grundstückspreise treffen viele Menschen. Gleichzeitig bietet die rege Bautätigkeit in den Ortsteilen Chancen, die wir sozial gerecht und ökologisch verantwortlich nutzen wollen. Wir GRÜNE stehen für gutes Wohnen für alle – nachhaltig, vielfältig und fair.

Unsere Ziele:

- **Sozialquote bei Neubauten sichern:** Wo die Stadt mitreden kann, setzen wir verbindlich mindestens 30 % geförderten Wohnraum durch.
- **Städtische Grundstücke sozial nutzen:** Gemeinsam mit der GWG wollen wir mehr Flächen für den Wohnungsbau bereitstellen – mit dauerhaft preisgedämpften Mieten.
- **Mieterstrommodelle ausbauen:** Wir setzen uns dafür ein, dass auf Neubauten und sanierten Mehrfamilienhäusern Photovoltaik installiert und Mieterstrommodelle ermöglicht werden – insbesondere bei GWG und städtischen Gebäuden.
- **Nachverdichtung gezielt ermöglichen:** In geeigneten Wohngebieten unterstützen wir eine maßvolle Innenentwicklung – statt weiterer Flächenversiegelung.
- **Neue Wohnformen fördern:** Wohngemeinschaften, Mehrgenerationenprojekte oder Wohnen mit Arbeitsplätzen – wir stärken kreative Lösungen für modernen Wohnbedarf.
- **Ortsränder behutsam entwickeln:** Neue Baugebiete an Ortsrändern sollen naturverträglich geplant werden. Eine Bebauung des „Maisfeldes“ bei Niederberg lehnen wir weiterhin ab.
- **Städtische Grundstücke in Erbpacht vergeben:** Wir stehen zum Konzept städtische Grundstücke möglichst nicht zu verkaufen, sondern in Erbpacht zu vergeben. So bleiben der Stadt langfristige Einnahmen und Gestaltungsspielräume erhalten.

Gewerbe und Wirtschaft

Sankt Augustin soll ein attraktiver Standort für Handwerk, Mittelstand und produzierendes Gewerbe bleiben. Eine vielfältige Wirtschaftsstruktur schafft Arbeitsplätze, stärkt die Ortsteilzentren und sichert die städtische Finanzierung. Wir GRÜNE setzen auf eine wirtschaftsfreundliche Entwicklung, die auch ökologisch und sozial tragfähig ist.

Unsere Ziele:

- **Gewerbegebiet Einsteinstraße erhalten:** Das Gebiet eignet sich ideal für produzierende und handwerkliche Betriebe – auch mit Lärm oder Geruch. Es soll nicht für weiten Einzelhandel genutzt werden.
- **Ortsteilzentren stärken:** Die Zentren sollen in ihrer Rolle für Nahversorgung und Dienstleistungen weiterentwickelt werden. Vorliegende Konzepte sollen umgesetzt werden.
- **Gewerbesteuer stabil halten:** Wir setzen uns für eine möglichst niedrige Gewerbesteuer ein – soweit es die Haushaltslage zulässt.

Finanzen

Sankt Augustin steht – wie viele Kommunen – vor erheblichen finanziellen Herausforderungen. Die Mittel von Bund und Land reichen bei weitem nicht aus, um die kommunalen Aufgaben zu erfüllen. Dauerhafte Verschuldung ist für uns GRÜNE keine Option. Stattdessen setzen wir auf klare Prioritäten, sparsame Ausgaben und eine leistungsfähige Verwaltung.

Unsere Ziele:

- **Investitionen in die Zukunft der Stadt und ihrer Menschen:** Wir priorisieren Ausgaben für Schulen, Kitas und den Klimaschutz.
- **Sanierungen mit Augenmaß:** Die Infrastruktur muss erhalten bleiben, aber dabei gilt: Zweckmäßigkeit geht vor Luxus.
- **Verwaltung schlank und effizient:** Der Personaleinsatz soll sich auf Kernaufgaben konzentrieren. Digitalisierung und Standardisierung sollen Abläufe vereinfachen und Kosten senken.
- **Haushalt stabil halten:** Wir wollen eine Überschuldung der Stadt verhindern, kommende Generationen nicht belasten und gleichzeitig handlungsfähig bleiben.
- **Wirtschaft fördern und fordern:** Wir wollen Sankt Augustin für die Wirtschaft attraktiv machen. Gleichzeitig erwarten wir auch Mehrwert für die Stadt.

GRÜN macht Digitalisierung amtlich

Ob Homeoffice, Online-Terminvergabe oder verständliche Entscheidungen im Rathaus: Digitalisierung betrifft uns alle. Wir GRÜNE wollen, dass Sankt Augustin nicht hinterherhinkt, sondern mit schnellem Internet, fairer Technologie und echter Teilhabe vorangeht.

Verwaltung zukunftsfähig, transparent und digital

Eine moderne Stadtverwaltung muss effizient, digital und offen für Beteiligung sein. Wir GRÜNE wollen eine Verwaltung, die Menschen in den Mittelpunkt stellt – mit leicht zugänglichen Online-Diensten, nachvollziehbaren Entscheidungen und echter Teilhabe.

Unsere Ziele:

- **Bürgerservice digital und barrierefrei gestalten:** Verwaltungsleistungen sollen online verfügbar sein – verständlich, rund um die Uhr und mobil nutzbar. Persönliche Beratung bleibt erhalten.
- **Künstliche Intelligenz verantwortungsvoll einsetzen:** KI kann Verwaltungsmitarbeitende entlasten – aber nur unter klaren ethischen Standards. Transparenz, Datenschutz und Fairness sind dabei für uns unverzichtbar.
- **Digitale Souveränität stärken:** Proprietäre Software soll mittelfristig durch Open-Source-Lösungen, d.h. freie Software bei der der Code öffentlich einsehbar und frei verwendbar ist, ersetzt werden – für mehr Unabhängigkeit, Datenschutz und langfristige Wirtschaftlichkeit, auch in Schulen.
- **IT-Strukturen modernisieren:** Die Vereinheitlichung und Modernisierung der IT in Verwaltung und Bildungseinrichtungen wollen wir weiter vorantreiben, um Effizienz und Zusammenarbeit zu verbessern.
- **Kooperationen ausbauen:** Gemeinsam mit Bund, Land und anderen Kommunen wollen wir digitale Lösungen weiterentwickeln – z. B. durch Projekte wie Zendis.
- **Transparente Kommunikation sicherstellen:** Informationen zu Projekten und Einschränkungen – etwa durch Baumaßnahmen – müssen frühzeitig und verständlich bereitgestellt werden.
- **Open Data nutzen:** Nicht-vertrauliche Daten sollen offen zugänglich gemacht werden – für Transparenz, Innovation und bürgerschaftliches Engagement.
- **Beteiligung mit Wirkung:** Bürger*innen sollen nicht nur mitreden dürfen, sondern auch etwas bewirken können. Ihre Rückmeldungen müssen sichtbar in Entscheidungen einfließen.

Breitbandausbau fördern

Zukunftsfähige digitale Infrastruktur braucht Priorität: Glasfaser bis ins Haus und flächendeckender 5G-Ausbau. Wir GRÜNE setzen uns dafür ein, dass Sankt Augustin digital stark aufgestellt ist – für Bürger*innen, Unternehmen und Bildung.

Unsere Ziele:

- **Echten Glasfaserausbau ermöglichen:** Wir sind für Glasfaser bis ins Haus in allen Ortsteilen, um hohe Datenraten und Netzqualität sicherzustellen.
- **Straßen nach Bauarbeiten ordentlich wiederherstellen:** Bessere Koordination und Qualitätskontrollen sollen beschädigte Straßen und Gehwege vermeiden.
- **5G gezielt und verantwortungsvoll ausbauen:** Bedarfsgerechter Ausbau in Gewerbegebieten, an Verkehrsknotenpunkten und öffentlichen Einrichtungen – nachhaltig und transparent.
- **Freies WLAN für alle – mit Freifunk:** Öffentliche WLAN-Zugänge an zentralen Orten wie Stadtteilzentren, Schulen und Haltestellen fördern – unterstützt durch lokale Initiativen wie Freifunk, die auf Gemeinschaft und Offenheit setzen.
- **Digitale Anbindung für Hochschule und Unternehmen verbessern:** Leistungsfähige Verbindungen für Bildung und Gewerbe sind unverzichtbar – Ausbau gezielt beschleunigen.

Impressum

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, Ortsverband Sankt Augustin
www.gruene-sankt-augustin.de

Frauke Flottmann, Vorsitzende (V.i.S.d.P.)
Frauke.Flottmann@gruene-sankt-augustin.de
Birkenweg 2, 53757 Sankt Augustin

Björn Brings, Vorsitzender
Bjoern.Brings@gruene-sankt-augustin.de



MACHT

HEUTE,

WAS MORGEN ZÄHLT.